

Gemeinsam verantwortlich handeln.

Gesellschaft zur Förderung des
Tierwohls in der Nutztierhaltung mbH



Die ITW entwickelt sich weiter



Die deutliche Weiterentwicklung der Initiative ab 2018 zeigt, wie offen sie für Veränderungen ist und auf die Bedürfnisse von Landwirtschaft, Verbrauchern und Handel eingeht. Was auch in der neuen Laufzeit bestehen bleibt, ist der unbedingte Wille zu einem stetigen, schrittweisen und partnerschaftlichen Wandel in der Tierhaltung!

Die Initiative Tierwohl Schwein 2018-2020

Mehr Geld vom Handel

- 130 Millionen Euro für Maßnahmen zur Förderung des Tierwohls in der Schweine- und Geflügelhaltung und damit eine Erhöhung der Finanzmittel von über 50 Prozent gegenüber der ersten Laufzeit
- Derzeit umfasst die Initiative Tierwohl rund 12 Prozent der in Deutschland gehaltenen Schweine.
- Ab 2018 wird sich dieser Anteil bei Schwein auf **ungefähr 20 Prozent** erhöhen.



Weiterentwicklung der Initiative 2018-2020

1. Finanzausstattung

2015
—
2017

4 Cent pro verkauftem Kilogramm
Schweine- oder Geflügelfleisch sowie -wurst
→ ca. 85 Mio. €/Jahr

2018
—
2020

6,25 Cent pro verkauftem Kilogramm
Schweine- oder Geflügelfleisch sowie -wurst
→ ca. 132 Mio. €/Jahr

2. Anhebung der Grundanforderungen

Neue Pflichtkriterien für schweinehaltende Betriebe

- Zusätzliches organisches Beschäftigungsmaterial
- 10% mehr Platz



Neue Pflichtkriterien für geflügelhaltende Betriebe

- Jährlicher Check von Stallklima und Tränkewasser



3. Förderung von Betrieben mit innovativen Maßnahmen

Förderung von Betrieben mit innovativen Maßnahmen oder Maßnahmen, die deutlich über die Grundanforderungen und zusätzlichen Wahlkriterien der Initiative Tierwohl hinausgehen

4. Teilnämlichkeit von Geflügel

Ab 2018 soll erreicht werden, dass Verbraucher bei unbehandeltem Geflügelfleisch erkennen können, dass das Produkt aus einem Tierwohl-Betrieb kommt. Die entsprechenden Produkte werden zukünftig gesondert gekennzeichnet.

Die Initiative Tierwohl Schwein 2018-2020

Was ist neu für Schweinehalter?

Eckpunkte:

- Entgelt LEH: 6,25 ct auf jedes kg Verkaufsmenge
- Keine Warteliste, kein Nachrücken von Standorten
Pflichtanforderungen
 - 10 % mehr Platz und
 - zusätzliches organisches Beschäftigungsmaterial
- Auswahlliste für Kriterien gekürzt
- Tierwohlentgelte gedeckelt (5,10 EUR/2,80 EUR/1,35 EUR)
- Einführung Tiergesundheitsindex (inkl. Befunde Lebend-Schlachttieruntersuchung)
- Unangekündigte Bestandschecks

Kriterienkatalog – Schweinehaltung

Schweinemast

Block A	
Grundanforderungen mit Basiskriterien	
Basiskriterien QS	500 € Grund- beitrag
QS-Antibiotika-Monitoring	
QS-Schlachtbefundauswertung	
Stallklimacheck	
Tränkwassercheck	
Tageslicht	
zusätzl. organisches Beschäftigungsmaterial 10 % mehr Platz	
Summe Grundanforderungen	3,30 €
optional zusätzlich	
Block B (Kriterien einzeln frei wählbar)	
insges. 20 % mehr Platz (Vergütung zusätzlich zu Block A)	1,20 €
Raufutter	1,80 €
Scheuermöglichkeit	0,60 €
Luftkühlungsvorrichtung	0,20 €
Saufen aus offener Fläche*	0,70 €
Summe B	4,50 €
Maximalsumme	5,10 €

Ferkelaufzucht

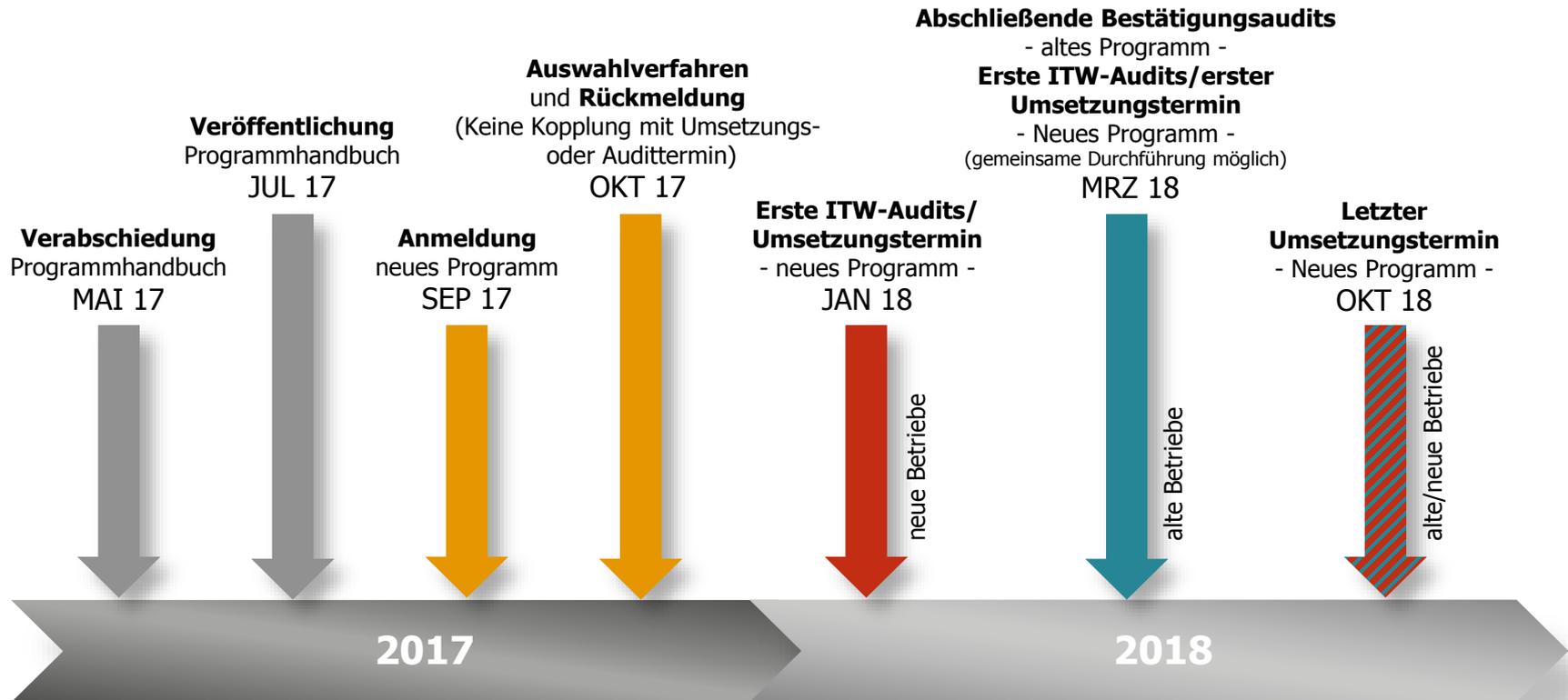
Block A	
Grundanforderungen	
Basiskriterien QS	500 € Grund- beitrag
QS-Antibiotika-Monitoring	
Gesundheitsplan	
Stallklimacheck	
Tränkwassercheck	
Tageslicht	
zusätzl. organisches Beschäftigungsmaterial 10 % mehr Platz	
Summe Grundanforderungen	0,95 €
optional zusätzlich	
Block B (Kriterien einzeln frei wählbar)	
insges. 20 % mehr Platz (Vergütung zusätzlich zu Block A)	0,40 €
Raufutter	0,40 €
Scheuermöglichkeit	0,40 €
Mikroklimabereich	0,20 €
Saufen aus offener Fläche*	0,40 €
Summe B	1,80 €
Maximalsumme	1,35 €

Sauenhaltung

Block A	
Grundanforderungen	
Basiskriterien QS	500 € Grund- beitrag
QS-Antibiotika-Monitoring	
Gesundheitsplan	
Stallklimacheck	
Tränkwassercheck	
Tageslicht	
zusätzl. organisches Beschäftigungsmaterial 10 % mehr Platz Gruppenhaltung	
Summe Grundanforderungen	2,00 €
optional zusätzlich	
Block B (Kriterien einzeln frei wählbar)	
insges. 20 % mehr Platz (Vergütung zusätzlich zu Block A)	0,80 €
Raufutter/Nestbaumaterial	0,80 €
Scheuermöglichkeit	0,05 €
Gruppenhaltung n. Belegung	0,80 €
Saufen aus offener Fläche (Gruppe)*	0,07 €
Saufen aus offener Fläche (Abf)*	0,18 €
Summe B	2,70 €
Maximalsumme	2,80 €

Zeitstrahl Plan Start ITW-Programm ab 2018

Schweinehalter



Erweitertes Kontrollsystem

Erstaudit zur Aufnahme in die Initiative Tierwohl

Jährliches unangekündigtes Folgeaudit zur Überprüfung der Kriterien

NEU ab 2017:
Zusätzliche jährliche, vollkommen unangekündigte Bestandschecks

Sonderaudit bei Hinweisen auf Verstöße

Entwicklung Tiergesundheitsindex



2016/2017: Aufbau Datenbank mit rund Schlachtbefunddaten Bereich Schwein und Geflügel



2017: Auswertung der Daten und Entwicklung von Tiergesundheitsindizes

Ziel:

- Vergleichbarkeit der Betriebe
- Sichtbarkeit von Entwicklungen
- Untersuchung der Kriterien-Wirksamkeit

